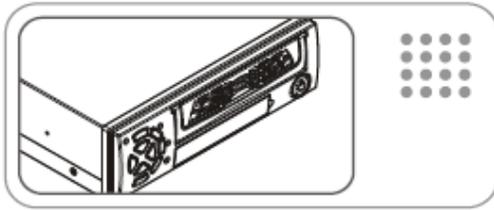




# Eigenständiges 4-Kanal DVR-Gerät

## BENUTZERHANDBUCH





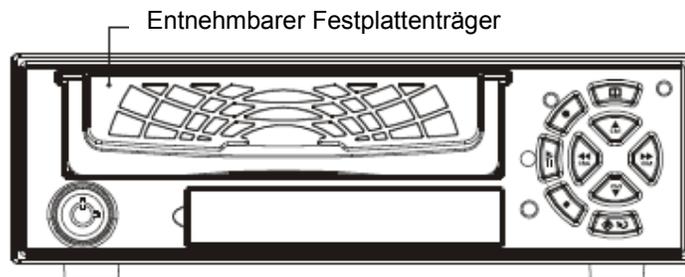
## INHALT

PRODUKEEIGENSCHAFTEN	2
VORDERSEITE DES GERÄTES	2
RÜCKSEITE DES GERÄTES	3
BEDIENTASTEN	4
TECHNISCHE DATEN	6
BEDIENUNGSANLEITUNG	7
KAMERASTEUERUNG	11
WIEDERGABESTEUERUNG	11
AUFNAHMESTEUERUNG	12
AUFNAHMEKAPAZITÄT IN STUNDEN BEI NUTZUNG ALLER 4 KANÄLE UND EINER 80GB FESTPLATTE	12
COMPUTERSOFTWARE: DVR PC VIEWER	13
REMOTE DVR CLIENT	20
ALARM- & LOOPING-KABEL	32

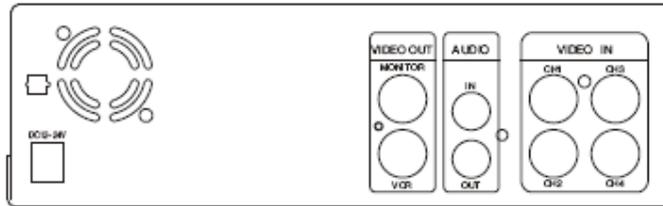
## ■ PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- 1 – Absolut eigenständiges Gerät
- 2 – Bildwiederholung in Echtzeit
- 3 – Gleichzeitige Aufnahme und Überwachung
- 4 – Aufnahme von Einzelbildern & geteilten Bildschirmen
- 5 – Audio-Aufnahme
- 6 – Kompaktes Design
- 7 – Entnehmbare Festplattenträger mit Anti-Schock-Funktion
- 8 – Advanced MJPEG
- 9 – Manuelle Aufnahme / Aufnahme mit Bewegungsmelder / Aufnahme nach eingestellten Aufnahmezeiten
- 10 – Suche nach Aufnahmen nach Datum / Zeit
- 11 – Laufzeitüberwachung
- 12 – Anzeige der verbleibenden Festplattenkapazität
- 13 – Integrierte Bewegungsmelderfunktion
- 14 – Automatische Kanalwechselfunktion

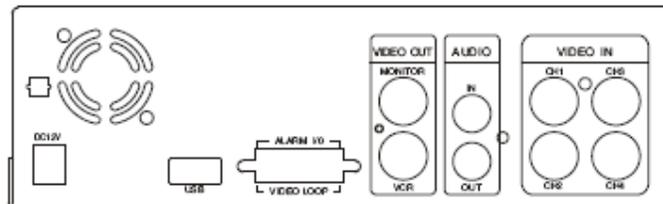
## ■ VORDERSEITE DES GERÄTES



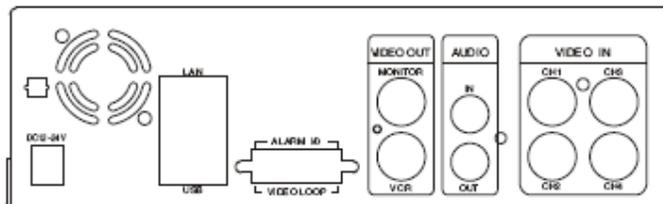
## ■ RÜCKSEITE DES GERÄTES



★ Standardmodell für Fahrzeugüberwachung



◆ Standardmodell für Heimüberwachung



● Fortgeschrittenes Modell für Heimüberwachung

## ■ BEDIENTASTEN

BEDIENFUNKTIONEN im ÜBERWACHUNGSMODUS	
	▶ <b>Menü:</b> Drücken Sie diese Taste um Systemeinstellungen vorzunehmen. (Sie müssen die Aufnahme oder Wiedergabe unterbrechen bevor Sie den MENÜMODUS starten.)
	▶ <b>Aufnahme:</b> Drücken Sie diese Taste um mit der Aufnahme zu beginnen.
	▶ <b>Wiedergabe:</b> Drücken Sie diese Taste um Ihre letzten Videoaufnahmen wiederzugeben.
	▶ <b>Automatischer Kanalwechsel:</b> Aktivieren / deaktivieren Sie die automatische Kanalwechselfunktion ▶ <b>Viergeteilter Bildschirm:</b> Die Kameraaufnahmen werden auf einem viergeteilten Bildschirm wiedergegeben
	▶ <b>Kanal 1:</b> Die Aufnahmen der an Kanal 1 angeschlossenen Kamera werden im Vollbildmodus wiedergegeben.
	▶ <b>Kanal 2:</b> Die Aufnahmen der an Kanal 2 angeschlossenen Kamera werden im Vollbildmodus wiedergegeben.
	▶ <b>Kanal 3:</b> Die Aufnahmen der an Kanal 3 angeschlossenen Kamera werden im Vollbildmodus wiedergegeben.
	▶ <b>Kanal 4:</b> Die Aufnahmen der an Kanal 4 angeschlossenen Kamera werden im Vollbildmodus wiedergegeben.

BEDIENFUNKTIONEN im AUFNAHMEMODUS	
	▶ <b>Festplattennutzung:</b> Drücken Sie diese Taste um die genutzte und verbleibende Festplattenkapazität anzuzeigen.
	▶ <b>Tastensperre:</b> Drücken Sie diese Taste 5x um die STOP-Taste zu sperren/entsperren. (Bei gesperrter STOP-Taste wird der Buchstabe „L“ in der linken unteren Bildschirmcke angezeigt)
	▶ <b>Stop:</b> Drücken Sie diese Taste um die Aufnahme zu stoppen.
	▶ <b>Automatischer Kanalwechsel:</b> Aktivieren / deaktivieren Sie die automatische Kanalwechselfunktion ▶ <b>Viergeteilter Bildschirm:</b> Die Kameraaufnahmen werden auf einem viergeteilten Bildschirm wiedergegeben
	▶ <b>Kanal 1:</b> Die Aufnahmen der an Kanal 1 angeschlossenen Kamera werden im Vollbildmodus wiedergegeben.
	▶ <b>Kanal 2:</b> Die Aufnahmen der an Kanal 2 angeschlossenen Kamera werden im Vollbildmodus wiedergegeben.
	▶ <b>Kanal 3:</b> Die Aufnahmen der an Kanal 3 angeschlossenen Kamera werden im Vollbildmodus wiedergegeben.
	▶ <b>Kanal 4:</b> Die Aufnahmen der an Kanal 4 angeschlossenen Kamera werden im Vollbildmodus wiedergegeben.

BEDIENFUNKTIONEN im MENÜMODUS	
	▶ <b>Einstellungen speichern:</b> Drücken Sie diese Taste zum Speichern Ihrer Einstellungen und zum Verlassen des Menüs sobald Sie Ihre Einstellungen gespeichert haben.
	▶ <b>Auswahl:</b> Drücken Sie diese Taste um ein Auswahlfeld zu aktivieren bzw. Ihre Auswahl zu bestätigen.
	▶ <b>Bild auf:</b> „Bild auf“-Taste zur Auswahl im Menü.
	▶ <b>RECHTS:</b> Richtungstaste zur Auswahl im Menü ▶ <b>Auswahl:</b> Drücken Sie diese Taste zum Bestätigen aller Einstellungen
	▶ <b>Bild ab:</b> „Bild ab“-Taste zur Auswahl im Menü.
	▶ <b>LINKS:</b> Richtungstaste zur Auswahl im Menü ▶ <b>Einstellungen speichern:</b> Drücken Sie diese Taste zum Speichern aller Einstellungen und zum Verlassen des Einstellungsmenüs.



BEDIENFUNKTIONEN im WIEDERGABEMODUS	
	▶ <b>Suchmodus:</b> Drücken Sie diese Taste um den SUCHMODUS zu aktivieren.
	▶ <b>Wiedergabe:</b> Drücken Sie diese Taste zur Wiederg. einer Aufnahme in Normalgeschwindigkeit. ▶ <b>Pause:</b> Drücken Sie diese Taste um die Wiedergabe zu unterbrechen.
	▶ <b>Stop:</b> Drücken Sie diese Taste um die Wiedergabe anzuhalten und zurück in den ÜBERWACHUNGSMODUS zu gelangen.
	▶ <b>Kanalwechsel:</b> Wechseln Sie zwischen der Wiedergabe der Aufnahmen der an den einzelnen Kanälen angeschlossenen Kameras im Vollbildmodus und drücken Sie diese Taste erneut um die Aufnahmen aller vier Kameras gleichzeitig auf einem vierteilten Bildschirm wiederzugeben.
	▶ <b>Schnellvorlauf:</b> Es stehen 3 Vorlaufgeschwindigkeiten zur Verfügung (Ff1, Ff2 & Ff3).
	▶ <b>Einzelbildwiedergabe:</b> Gibt eine Videosequenz Bild für Bild wieder.
	▶ <b>Schnellrücklauf:</b> Ermöglicht ein schnelles Zurückspulen innerhalb einer Videoaufnahme.

BEDIENFUNKTIONEN bei der SUCHE NACH AUFNAHMEN	
	▶ <b>Suchmodus verlassen:</b> Drücken Sie diese Taste um zurück in den ÜBERWACHUNGSMODUS zu gehen.
	▶ <b>Wiedergabe:</b> Drücken Sie diese Taste zur Wiedergabe der gewählten Aufnahme in Normalgeschwindigkeit.
	▶ <b>Wechseln des Suchmodus:</b> Wechseln Sie mit dieser Taste zwischen der SUCHE NACH AUFNAHMEZEIT und der SUCHE NACH AUFNAHMEEREIGNIS.
	▶ <b>Auswahl:</b> Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit dieser Taste (SUCHE NACH AUFNAHMEZEIT).
	▶ <b>Bild auf:</b> „Bild auf“-Taste zur Auswahl im Menü.
	▶ <b>RECHTS:</b> Richtungstaste zur Auswahl im Menü.
	▶ <b>BILD AB:</b> „Bild ab“-Taste zur Auswahl im Menü.
	▶ <b>Auswahl:</b> Bestätigen Sie Ihre Auswahl (SUCHE NACH AUFNAHMEZEIT).
	▶ <b>LINKS:</b> Richtungstaste zur Auswahl im Menü.

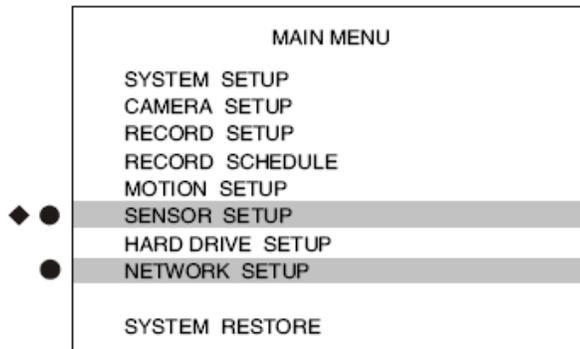
## ■ TECHNISCHE DATEN

Videoeingang		NTSC	PAL
Videoeingangskanäle		4 (Komposit-Videosignal)	
Videoausgangskanäle		2 (Komposit-Videosignal; VCR-AUSGANG / MONITOR-AUSGANG)	
Wiedergabebildrate		120 BpS (4x30 BpS)	100 BpS (4x25 BpS)
Aufnahmebildrate (vierget. Bild)		Max. 30 BpS	Max. 25 BpS
Aufnahmebildrate (Vollbild)		Max. 7,5 BpS (30 BpS/4)	Max. 6,25 BpS (25 BpS/4)
Aufnahmemodi		Durchgehend / bei Alarm / programmiert	
Auflösung	Wiedergabe	720x480	720 x 576
	Aufnahme	640x224	640x272
Komprimierung	Advanced MJPEG	Niedrig	12K Bytes / Frame
		Normal	15K Bytes / Frame
		Hoch	20K Bytes / Frame
Festplatte		Max. 400GB	
Audiofunktionen		1-Kanal Ein-/Ausgang für Echtzeitaufnahme und Wiedergabe	
Suchmodi		Suche nach Aufnahmezeit, -Datum & -Ereignis	
Bewegungserkennung		4-Kanal Bewegungserkennung	
Aufnahmeverlustanzeige		JA	
Automatischer Kanalwechsel		JA	
Alarm		Videosignalverlust, Bewegungserkennung, ext. Sensor	
Bildeinstellungen		Helligkeit, Kontrast, Farbe	
Abmessungen		195mm x 265mm x 65mm (B x T x H)	
Alarmschnittstelle		◆ ●	4-Kanal-Sensoreingang / 1-Kanal Alarmeingang (Öffner/Schließer, max. 120V / 0,5A)
Schleif-Schnittstelle		◆ ●	4-Kanal Video-Schleifausgang mit 75 Ohm
USB-Schnittstelle		◆ ●	USB 2.0 für Datensicherung
LAN-Schnittstelle		●	MPG4 Videoausgang und Controller-Anschluss
Stromverbrauch		★	10V-26V Gleichspannung / ca. 15W (zzgl. Festplatte)
		◆ ●	12V±0,5V Gleichspannung / ca. 15W (zzgl. Festpl.)
Gewicht		★ ◆	Ca. 2,8 Kg
		●	Ca. 2,9 Kg

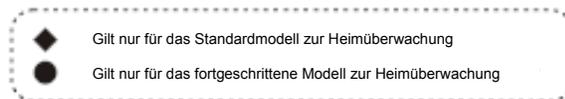
- ★ Fahrzeugüberwachung (Standardmodell)
- ◆ Heimüberwachung (Standardmodell)
- Heimüberwachung (fortgeschrittenes Modell)



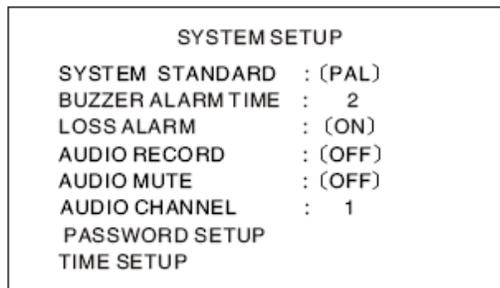
## ■ BEDIENUNGSANLEITUNG (HAUPTMENÜ)



Drücken Sie die AUF-/AB-Tasten gefolgt von der AUSWAHL-Taste  
Drücken Sie die MENÜ-Taste zum Verlassen des Menüs



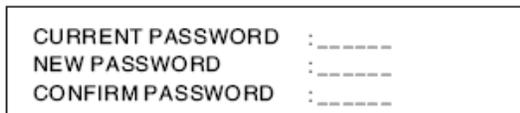
### SYSTEMEINSTELLUNGEN (SYSTEM SETUP)



Drücken Sie die AUF-/AB-Tasten gefolgt von der AUSWAHL-Taste  
Drücken Sie die MENÜ-Taste zum Verlassen des Menüs

### PASSWORTEINSTELLUNGEN (PASSWORD SETUP)

Wählen Sie diesen Menüpunkt um das Systempasswort zu ändern:



- (1) Sobald das neue Passwort gespeichert wurde, erhalten Sie die Nachricht „PASSWORD CHANGED“ (Passwort geändert).
- (2) Falls das neue Passwort vom System nicht akzeptiert wurde, erhalten Sie die Nachricht „NO PASSWORD CHANGED“ (Passwort nicht geändert).

\* Benutzen Sie die Bedientasten an der Vorderseite des Gerätes um Ihr Passwort einzugeben.



entspricht „1“; entspricht „2“; entspricht „3“; entspricht „4“ und entspricht „5“.

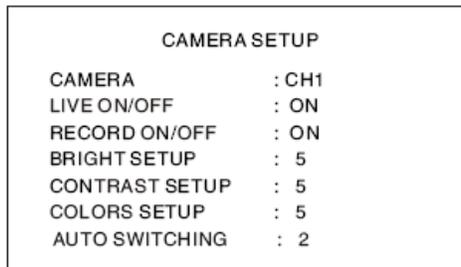
### ZEITEINSTELLUNGEN (TIME SETUP)

Benutzen Sie diesen Menüpunkt um die Systemzeit einzustellen:



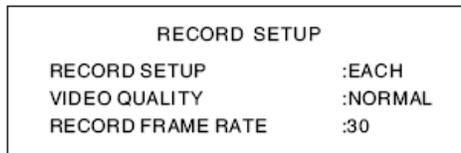
Drücken Sie die LINKS-/RECHTS-Tasten gefolgt von der AUSWAHL-Taste  
Drücken Sie die MENÜ-Taste zum Verlassen des Menüs

### KAMERA-EINSTELLUNGEN (CAMERA SETUP)



Drücken Sie die AUF-/AB-Tasten gefolgt von der AUSWAHL-Taste  
Drücken Sie die MENÜ-Taste zum Verlassen des Menüs

### AUFNAHME-EINSTELLUNGEN (RECORD SETUP)



Drücken Sie die AUF-/AB-Tasten gefolgt von der AUSWAHL-Taste  
Drücken Sie die MENÜ-Taste zum Verlassen des Menüs

(1) Aufnahmemodi: Einzelbildmodus [EACH] (Aufnahme einzelner Kamerabilder im Vollbildmodus)  
(RECORD SETUP)  
Verfügbare Bildraten in diesem Modus:  
Max. 7,5 BpS pro Kamera; Gesamt: 30 BpS = 7,5 BpS x 4 Kanäle

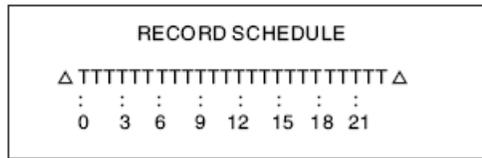
Quad-Modus [QUAD] (Aufnahme aller 4 Kameras im geteilten Bildschirm)

In diesem Modus sind die Tasten , , , inaktiv.

(2) Aufnahmequalität: Optionen für die Qualitätseinstellung: hoch [HIGH], normal [NORMAL], niedrig [LOW]  
(VIDEO QUALITY)

(3) Aufnahmebildrate: Im Quad-Modus sind die folgenden Bildraten einstellbar:  
(RECORD FRAME RATE) Bei aktivierter Audioaufnahme: 30, 15, 10, 7, 4, 3, 2, 1 BpS  
Bei deaktivierter Audioaufnahme: 30, 15, 10, 7, 4 BpS

## AUFZEICHNUNGSZEITPLAN (RECORD SCHEDULE)



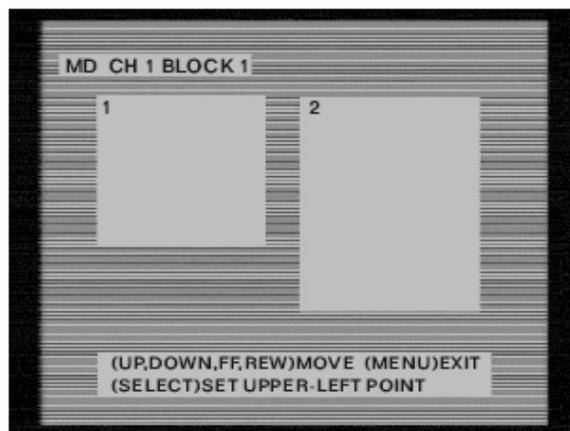
Drücken Sie die LINKS-/RECHTS-Tasten gefolgt von der AUSWAHL-Taste  
Drücken Sie die MENÜ-Taste zum Verlassen des Menüs

- (1) Aufzeichnungszeitraum: 0-24 Stunden
- (2) Wählen Sie „T“ für durchgehende Aufzeichnung
- (3) Wählen Sie „M“ für Aufzeichnung bei Bewegungserkennung
- (4) Wählen Sie „-“ für keine Aufzeichnung

## BEWEGUNGSMELDEREINSTELLUNGEN (MOTION SETUP)

MOTION SETUP MENU		
CHANNEL-1	SENSITIV	0 (OFF)
	AREA SET	
CHANNEL-2	SENSITIV	0 (OFF)
	AREA SET	
CHANNEL-3	SENSITIV	3 .
	AREA SET	
CHANNEL-4	SENSITIV	5 .
	AREA SET	

Drücken Sie die AUF-/AB-Tasten gefolgt von der AUSWAHL-Taste  
Drücken Sie die MENÜ-Taste zum Verlassen des Menüs



1. Wählen Sie einen zu überwachenden Bereich aus  
Benutzen Sie die AUF-/AB-/LINKS-/RECHTS-Tasten um die obere linke Grenze des zu überwachenden Bereichs zu bestimmen.  
Benutzen Sie die AUF-/AB-/LINKS-/RECHTS-Tasten um die rechte untere Grenze des zu überwachenden Bereichs zu bestimmen.
2. Wählen Sie einen weiteren zu überwachenden Bereich aus  
Benutzen Sie die AUF-/AB-/LINKS-/RECHTS-Tasten um die obere linke Grenze des weiteren zu überwachenden Bereichs zu bestimmen.  
Benutzen Sie die AUF-/AB-/LINKS-/RECHTS-Tasten um die rechte untere Grenze des weiteren zu überwachenden Bereichs zu bestimmen.
3. Drücken Sie jeweils die AUSWAHL-Taste um Ihre Auswahl zu bestätigen.

### SENSOREINSTELLUNGEN (SENSOR SETUP)

H/W SENSOR SETUP	
CHANNEL-1	TYPY:NORMAL-OPEN
CHANNEL-2	NOT INSTALLED
CHANNEL-3	TYPY:NORMAL-CLOSE
CHANNEL-4	NOT INSTALLED

Drücken Sie die AUF-/AB-Tasten gefolgt von der AUSWAHL-Taste  
Drücken Sie die MENÜ-Taste zum Verlassen des Menüs

### FESTPLATTENEINSTELLUNGEN (HARD DRIVE SETUP)

HARD DRIVE SETUP	
OVERWRITE ENABLED	(YES )
MASTER HDD SIZE	80000MB
MASTER HDD USED	0MB0 %
MASTER HDD FORMAT	

- (1) Überschreiben von Aufnahmen bei voller Festplatte (Overwrite Enabled)  
JA (YES): Überschreiben  
NEIN (NO): Aufnahme beenden
- (2) Status der Master-Festplatte  
Zeigt die Gesamtgröße der Festplatte (MASTER HDD SIZE) und die Größe des benutzten Speicherplatzes auf der Festplatte (MASTER HDD USED) in MB und % an
- (3) Formatieren der Master-Festplatte  
Wählen Sie diesen Menüpunkt um die Festplatte zu formatieren:  
Passworteingabe (PASSWORD INPUT) ----- 6 Zeichen.  
Falls Sie das korrekte Passwort eingegeben haben erscheint folgender Bildschirm: „Password Correct“ (Passwort korrekt)  
„Hard Disk Formatted“ (Festplatte formatiert)  
Andernfalls erscheint „Password incorrect“ (Falsches Passwort) auf dem Bildschirm.

\* Voreingestelltes Passwort im Lieferzustand: 111111

\* Die Festplatte muss formatiert werden bevor sie installiert, ersetzt oder reinstalled wird.



## NETZWERKEINSTELLUNGEN (NETWORK SETUP)

NETWORK MENU	
ACCEPT CLIENT	(YES)
MAC ADDRESS	00:00:00:73:37:31
IP ADDRESS	192.168.001.090
SUBNET MASK	255.255.255.000
GATEWAY	192.168.001.254
PORT NUMBER	14337 14338

Drücken Sie die AUF-/AB-Tasten gefolgt von der AUSWAHL-Taste  
Drücken Sie die MENÜ-Taste zum Verlassen des Menüs

## SYSTEMWIEDERHERSTELLUNG (SYSTEM RESTORE)

Wiederherstellung der Standardsystemeinstellungen im Lieferzustand.

## ■ KAMERASTEUERUNG (VIEW CONTROL)

A. Benutzen Sie die folgenden Funktionstasten zur Steuerung der Kameras bei der Überwachung.



Anzeige der Überwachungsbilder auf viergeteiltem Bildschirm oder Aktivierung/Deaktivierung der automatischen Kanalwechselfunktion

B. Im Aufnahmemodus können die Kameras nur im Einzelbildmodus (EACH MODE) wie oben beschrieben gesteuert werden.

## ■ WIEDERGABESTEUERUNG (PLAYBACK CONTROL)

- (1) Drücken Sie zur Wiedergabe der letzten Aufnahme.
- (2) Drücken Sie um den Suchmodus für Ereignisaufnahmen aufzurufen
- (3) Jeder Suchzeitraum beträgt 4 Stunden

SEARCH TIME	
04/04/01 02:47:56 – 04/04/01 02:47:56	→
01 TIME	2004/12/10 02:47:50
02 TIME	2004/12/10 02:47:50
03 TIME	2004/12/10 02:47:50

Wählen Sie ein Start-/  
Enddatum und eine  
Start-/Endzeit für Ihre  
Suche

AUF/AB (im Menü bewegen), WIEDERGABE (Wiedergabe), MENÜ (Suche beenden), STOP (Modus wählen), AUSWAHL (Einstellungen verändern)

Drücken Sie um von der SUCHE NACH ZEIT zur SUCHE NACH EREIGNIS zu wechseln.

Drücken Sie um den Suchmodus zu verlassen.



- (1) SUCHE NACH AUFNAHMEEREIGNIS:  
Drücken Sie ▲▼ um das gewünschte Ereignis auszuwählen und drücken Sie ► um die Wiedergabe zu starten.
- (2) SUCHE NACH AUFNAHMEZEIT:
- (3) WIEDERGABE:  
\* Drücken Sie ►► um die Wiedergabe zu beschleunigen. Drücken Sie ►► mehrfach um vorzuspulen (FF1, FF2 oder FF3).  
\* Drücken Sie ◀◀ um zurückzuspulen.  
\* Drücken Sie ■■ um die Wiedergabe zu unterbrechen.  
\* Drücken Sie ■ um die Wiedergabe zu beenden.

## ■ AUFNAHMESTEuerung (RECORD CONTROL)

- (1) Drücken Sie ● um mit der Aufnahme zu beginnen.  
(2) Während des Überschreibens von Daten erscheint das Symbol „\*“ auf dem Bildschirm.

## ■ AUFNAHMEKAPAZITÄT IN STUNDEN BEI NUTZUNG ALLER 4 KANÄLE UND EINER 80GB FESTPLATTE

\* Die Angaben in der nachfolgenden Tabelle dienen ausschließlich zu Orientierungszwecken und können je nach Bildrate von den angegebenen Werten abweichen.

Aufnahme im NTSC-Format			30 BpS	15 BpS	7 BpS	1 BpS
Videosignal	Bildformat	Aufzeichn.-qualität				
NTSC	QUAD-MODUS	HOCH	36 Std.	72 Std.	144 Std.	1080 Std.
		NORMAL	48 Std.	96 Std.	192 Std.	1440 Std.
		NIEDRIG	58 Std.	116 Std.	232 Std.	1740 Std.
	EINZELBILD-MODUS (Vollbild)	HOCH	64 Std.	128 Std.	256 Std.	1920 Std.
		NORMAL	90 Std.	180 Std.	360 Std.	2700 Std.
		NIEDRIG	112 Std.	224 Std.	448 Std.	3360 Std.
Aufnahme im PAL-Format			25 BpS	12 BpS	6 BpS	1 BpS
Videosignal	Bildformat	Aufzeichn.-qualität				
PAL	QUAD-MODUS	HOCH	38 Std.	76 Std.	152 Std.	950 Std.
		NORMAL	48 Std.	96 Std.	192 Std.	1200 Std.
		NIEDRIG	60 Std.	120 Std.	240 Std.	1500 Std.
	EINZELBILD-MODUS (Vollbild)	HOCH	62 Std.	124 Std.	248 Std.	1550 Std.
		NORMAL	90 Std.	180 Std.	360 Std.	2250 Std.
		NIEDRIG	118 Std.	236 Std.	472 Std.	2950 Std.





Gilt nur für das Standardmodell zur Heimüberwachung

Gilt nur für das fortgeschrittene Modell zur Heimüberwachung

## Einführung

Die nachfolgend beschriebene Softwareanwendung ermöglicht Ihnen Videoaufnahmen Ihres DVR-Gerätes als Streams direkt von einem Datenträger (Festplatte, Flash-Karte, USB-Stick, etc.) wiederzugeben, der direkt von Ihrem DVR bespielt und formatiert wurde.

Sobald Sie einen solchen Datenträger an Ihren PC anschließen, wird dieser von der Software direkt erkannt und seine Inhalte automatisch wiedergegeben.

Sie können mit der Software auch Standbilder im JPEG-Format erzeugen oder die Videostreams als Dateien direkt auf Ihrem Computer speichern [Es werden hierbei „MYS“-Dateien erzeugt. Dabei handelt es sich um das eigene Video-/ Audiodateiformat des Softwareherstellers Vineyard].

Die Anwendung bietet im Wesentlichen zwei Funktionen:

- Der DVR PC Viewer zeigt auf einem Datenträger gespeicherte Videostreams.
- Von einem externen Datenträger wiedergegebene Videos können mit der Software direkt auf dem PC gespeichert werden.

## Begriffserklärung

Datenträger	Festplatte, Flash-Karte, USB-Stick, etc.
Anwendung	DVR PC Viewer-Software
Die Anwendung erkennt nur Datenträger, die mit Hilfe des Vineyard Technologies-Chips Ihres DVR-Gerätes formatiert und bespielt wurden.	
BS	Betriebssystem
CPU	Prozessor Ihres PCs (Central Processing Unit)
RAM	Arbeitsspeicher Ihres PCs (Random Access Memory)
GUI	Grafische Benutzeroberfläche (Graphic User Interface)

## Mindestsystemvoraussetzungen

BS	Ihr PC sollte zumindest mit Windows 2000/XP ausgestattet sein.
DirectX	Ihr PC sollte DirectX 7.0 oder eine neuere Version unterstützen.

## Empfohlene Systemvoraussetzungen

BS	Die Anwendung funktioniert nur unter Windows 2000 oder einer neueren Windows-Version (XP, 2003).
CPU	1,0 GHz oder mehr
RAM	256 MB oder mehr

## ■ INSTALLATION

### A. Hardware-Installation

Bevor Sie die Anwendung ausführen, muss der Datenträger entweder über ein IDE-Kabel oder einen USB-Adapter direkt an Ihren PC angeschlossen werden.

### B. Software-Installation

Starten Sie die Datei Setup.exe auf der beiliegenden CD-ROM und folgen Sie den Installationsanleitungen. [Stellen Sie sicher dass Ihr PC die BS-Mindestvoraussetzungen erfüllt].

## ■ AUSFÜHREN DER SOFTWARE

Führen Sie die Software mit Doppelklick auf das PC Viewer-Symbol aus. Die Anwendung sucht automatisch nach an Ihren PC angeschlossenen Datenträgern sowie DVR-formatierten Datenträgern.



Falls ein DVR-formatierter Datenträger angeschlossen ist, beginnt die Anwendung automatisch mit der Wiedergabe. Falls von der Anwendung kein DVR-formatierter Datenträger erkannt werden kann, d.h., falls kein entsprechender Datenträger an Ihren PC angeschlossen ist, wird folgende Fehlermeldung angezeigt und die Anwendung automatisch im MYS-Player-Modus gestartet (siehe Abschnitt 4).

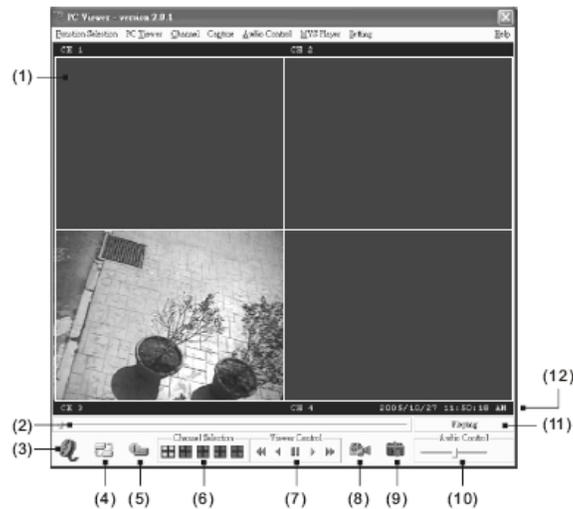


Abb. 1: Fehlermeldung wenn kein DVR-formatierter Datenträger an Ihren PC angeschlossen ist.

## ■ DVR PC VIEWER-SOFTWARE

### A. Benutzeroberfläche

Die folgende Abbildung zeigt die Standard-Benutzeroberfläche der DVR PC Viewer-Software.



(1) Bildschirmfenster	(7) PC Viewer-Wiedergabesteuerung
(2) Wiedergabepositionsleiste	(8) Knopf um Stream auf PC zu speichern
(3) MYS-Player starten	(9) Speichern eines JPEG-Standbildes
(4) Wechsel zu einem anderen Datenträger	(10) Toneinstellungen
(5) Datenträgerinformation	(11) Wiedergabemodus
(6) Kanalauswahl	(12) Anzeige der Wiedergabedauer



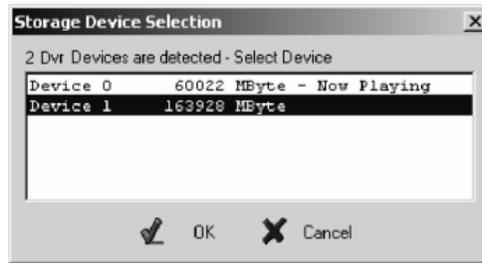
## B. Funktionen

### i. MYS-Player

Um eine auf Ihrem PC gespeicherte MYS-Datei zu öffnen, drücken Sie den MYS-Player-Knopf oder F2.

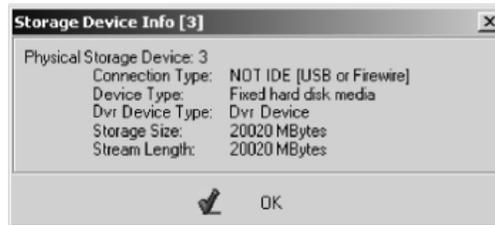
### ii. Wechsel zu einem anderen Datenträger

Falls mehrere DVR-formatierte Datenträger angeschlossen sind, können Sie mit diesem Knopf zwischen den verschiedenen Datenträgern wechseln um Streams von anderen Datenträgern wiederzugeben. Die unten stehende Abbildung zeigt das Auswahlfenster.



### iii. Datenträgerinformation

Falls Sie Auskünfte über die Speicherkapazität des angeschlossenen DVR-formatierten Datenträgers oder die Größe der auf ihm gespeicherten Daten erhalten möchten, klicken Sie auf diesen Knopf. Das entsprechende Bildschirmfenster ist unten abgebildet.



### iv. Kanalauswahl

Entsprechend den Aufnahmekanaleinstellungen des Streams werden die unterschiedlichen Kanalwahlknöpfe aktiviert. Sie können dann zur Vergrößerung der Ansicht den jeweiligen Kanal auswählen.



Klicken Sie auf diesen Knopf  (oder die Taste 5) um alle 4 Kanäle gleichzeitig zu sehen.

Klicken Sie auf diesen Knopf  (oder die Taste 1) um Kanal 1 vergrößert zu sehen.

Klicken Sie auf diesen Knopf  (oder die Taste 2) um Kanal 2 vergrößert zu sehen.

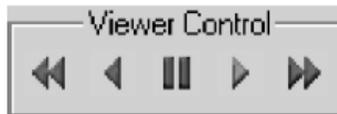
Klicken Sie auf diesen Knopf  (oder die Taste 3) um Kanal 3 vergrößert zu sehen.

Klicken Sie auf diesen Knopf  (oder die Taste 4) um Kanal 4 vergrößert zu sehen.



#### v. Wiedergabesteuerung

Benutzen Sie die unten abgebildeten Knöpfe um die Wiedergabe zu steuern:



- \* Klicken Sie auf  (oder drücken Sie die ← Taste) um den Rücklauf zu starten. Durch erneutes Klicken können Sie den Rücklauf (bis maximal 8x) beschleunigen.
- \* Klicken Sie auf  (oder drücken Sie die ← Taste) um die Rückwärtswiedergabe zu starten.
- \* Klicken Sie auf  (oder drücken Sie die Leertaste) um die Wiedergabe zu beenden.
- \* Klicken Sie auf  (oder drücken Sie die → Taste) um die normale Wiedergabe zu starten.
- \* Klicken Sie auf  (oder drücken Sie die → Taste) um den Schnellvorlauf zu starten. Durch erneutes Klicken können Sie den Schnellvorlauf (bis maximal 8x) beschleunigen.

#### vi. Stream auf PC speichern

Falls Sie einen Stream auf Ihrem PC speichern möchten, führen Sie die folgenden Schritte aus:

- \* Benutzen Sie die Wiedergabepositionsleiste um die Startposition der zu speichernden Sequenz festzulegen.
- \* Stellen Sie sicher, dass die Wiedergabe angehalten ist und der Knopf zum Speichern eines Streams gedrückt ist.
- \* Durch Klicken auf den Knopf starten Sie den Speichervorgang. Während des Speichervorgangs wird in folgendem Fenster der Fortschritt des Vorgangs angezeigt.



- \* Um den Speichervorgang zu beenden, klicken Sie auf „Stop Capturing“ in dem angezeigten Fenster. Die bisher gespeicherten Daten werden in einer MYS-Datei auf Ihrem PC gespeichert (siehe auch Abschnitt „Anwendungseinstellungen“ für genauere Informationen zur Wahl des Speicherortes).



### vii. Standbild auf PC speichern

Falls Sie ein Standbild auf Ihrem PC speichern möchten, führen Sie die folgenden Schritte aus:

- \* Benutzen Sie die Wiedergabepositionsleiste um die Position des zu speichernden Standbildes festzulegen.
- \* Stellen Sie sicher, dass die Wiedergabe angehalten ist und der Knopf zum Speichern eines Standbildes gedrückt ist.
- \* Durch Klicken auf den Knopf starten Sie den Speichervorgang. Sobald Ihr gewünschtes Standbild erfolgreich im JPEG-Format gespeichert wurde, wird ein Informationsfenster mit Angabe des entsprechenden Speicherortes angezeigt.

### vii. Toneinstellungen

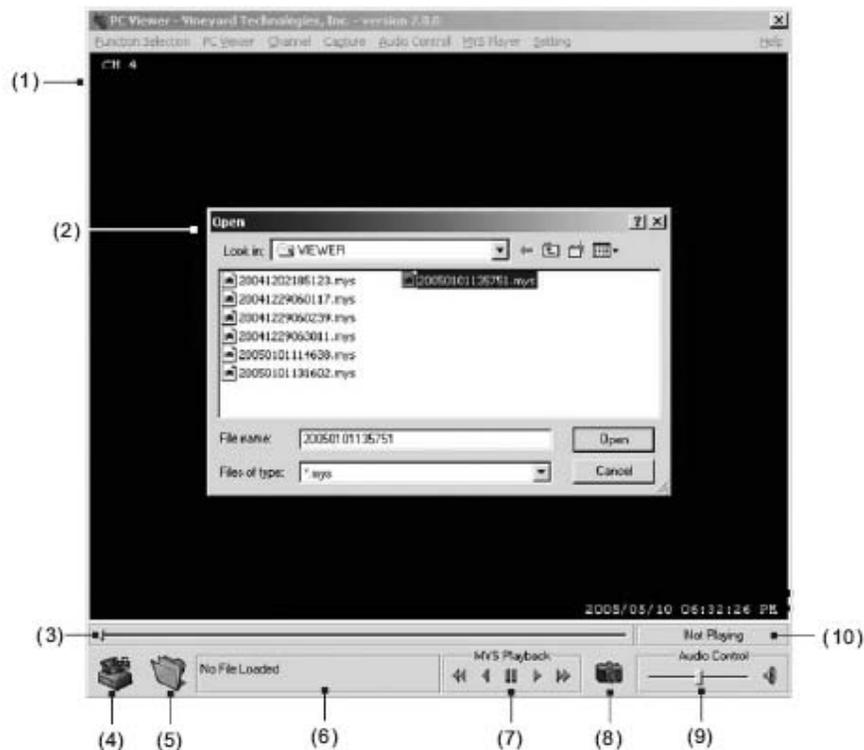


Klicken Sie auf  um die Tonwiedergabe zu aktivieren. Sobald die Tonwiedergabe aktiviert ist, sehen Sie dieses Symbol . Durch erneutes Klicken auf dieses Symbol deaktivieren Sie die Tonwiedergabe. Benutzen Sie den oben abgebildeten Lautstärkeregler um die Lautstärke der Wiedergabe anzupassen.

## ■ MYS-Player

### A. Benutzeroberfläche

Die folgende Abbildung zeigt die Standard-Benutzeroberfläche des MYS-Players:



(1) Bildschirmfenster	(6) MYS-Dateiinformation
(2) MYS-Datei-Auswahldialog	(7) MYS-Wiedergabesteuerung
(3) Wiedergabepositionsleiste	(8) Standbild speichern [JPEG]
(4) PC Viewer-Software starten	(9) Toneinstellungen
(5) Datei öffnen	(10) Anzeige der Wiedergabedauer

## B. Funktionen

### i. PC Viewer starten

Klicken Sie auf diesen Knopf um zurück in die PC Viewer-Ansicht zu gelangen.

### ii. Datei öffnen

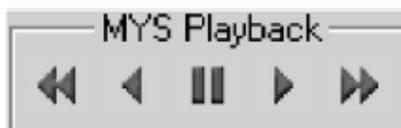
Klicken Sie auf diesen Knopf um eine MYS-Datei zu öffnen.

### iii. MYS-Dateiinformation

Hier wird der Dateiname und die Dateigröße der aktuell wiedergegebenen MYS-Datei angezeigt.

### iv. MYS-Wiedergabesteuerung

Benutzen Sie die folgenden Knöpfe zur Steuerung der Dateiwiedergabe:



- \* Klicken Sie auf ◀◀ (oder drücken Sie die ← Taste) um den Rücklauf zu starten. Durch erneutes Klicken können Sie den Rücklauf (bis maximal 64x) beschleunigen.
- \* Klicken Sie auf ◀ (oder drücken Sie die ← Taste) um die Rückwärtswiedergabe zu starten.
- \* Klicken Sie auf || (oder drücken Sie die Leertaste) um die Wiedergabe anzuhalten.
- \* Klicken Sie auf ▶ (oder drücken Sie die → Taste) um die normale Wiedergabe zu starten.
- \* Klicken Sie auf ▶▶ (oder drücken Sie die → Taste) um den Schnellvorlauf zu starten. Durch erneutes Klicken können Sie den Schnellvorlauf (bis maximal 64x) beschleunigen.

### v. Standbild speichern

Falls Sie ein Standbild auf Ihrem PC speichern möchten, führen Sie die folgenden Schritte aus:

- \* Benutzen Sie die Wiedergabepositionsleiste um die Position des zu speichernden Standbildes festzulegen.
- \* Stellen Sie sicher, dass die Wiedergabe angehalten ist und der Knopf zum Speichern eines Standbildes gedrückt ist.
- \* Durch Klicken auf den Knopf starten Sie den Speichervorgang. Sobald Ihr gewünschtes Standbild erfolgreich im JPEG-Format gespeichert wurde, wird ein Informationsfenster mit Angabe des entsprechenden Speicherortes angezeigt.

### vi. Toneinstellungen

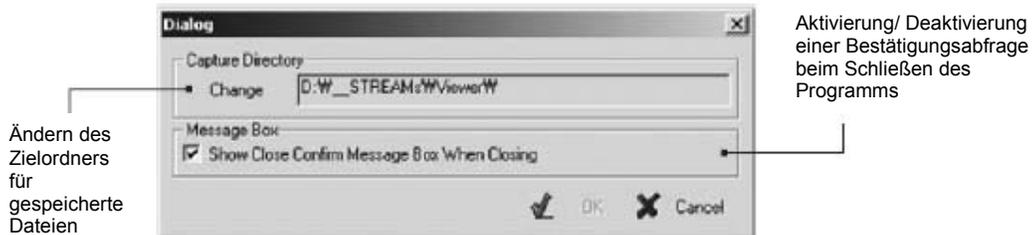


Klicken Sie auf  um die Tonwiedergabe zu aktivieren. Sobald die Tonwiedergabe aktiviert ist, sehen Sie dieses Symbol . Durch erneutes Klicken auf dieses Symbol deaktivieren Sie die Tonwiedergabe. Benutzen Sie den oben abgebildeten Lautstärkeregler um die Lautstärke der Wiedergabe anzupassen.



## ■ Anwendungseinstellungen

### A. Benutzeroberfläche



### B. Funktionen

#### i. Zielordner für gespeicherte Dateien

Sie können den Zielordner für gespeicherte Dateien selbst festlegen. Um den Pfad des Zielordners zu ändern, klicken Sie auf „Change“, wählen Sie den entsprechenden Zielpfad aus und klicken Sie auf OK.

#### ii. Bestätigungsabfrage

Sie können eine Bestätigungsabfrage beim Schließen des Programms aktivieren oder deaktivieren.

## Einführung

Im Folgenden werden die Eigenschaften und Funktionen des Remote DVR Clients für das eigenständige 4-Kanal-DVR-Gerät beschrieben. Diese Anwendung ermöglicht Ihnen den Zugriff auf das Gerät, die Steuerung seiner Funktionen und die Überwachung mittels der an Ihren DVR angeschlossenen Kameras und Geräte aus der Ferne. Außerdem können Sie mit Hilfe dieses Clients Aufnahmen direkt auf Ihrem PC speichern.

Die Anwendung bietet im Wesentlichen vier Funktionen:

- ▶ Fernüberwachung: Sie können Live-Video- und Audiodaten zu Überwachungszwecken direkt von Ihrem DVR-Gerät empfangen.
- ▶ Remote-Gerätemanagement: Sie können die Funktionen und Einstellungen Ihres Gerätes ortsunabhängig bedienen und ändern.
- ▶ Speicherung von Videos: Sie können eingehende Video- und Audiodaten direkt auf Ihrem PC speichern.
- ▶ Wiedergabe gespeicherter Daten: Sie können gespeicherte Daten direkt mit Hilfe des Clients wiedergeben.

Beim Speichern von Daten wird eine (2YYYYMMDDHHMMSS.mys) Datei erstellt.

## Begriffserklärung

Datenträger	Festplatte, Flash-Karte, USB-Stick, etc.
Anwendung	DVR PC Viewer-Software
Die Anwendung erkennt nur Datenträger, die mit Hilfe des Vineyard Technologies-Chips Ihres DVR-Gerätes formatiert und bespielt wurden.	
BS	Betriebssystem
CPU	Prozessor Ihres PCs (Central Processing Unit)
RAM	Arbeitsspeicher Ihres PCs (Random Access Memory)
GUI	Grafische Benutzeroberfläche (Graphic User Interface)

## Mindestsystemvoraussetzungen

BS	Ihr PC sollte zumindest mit Windows 2000/XP ausgestattet sein.
DirectX	Ihr PC sollte DirectX 7.0 oder eine neuere Version unterstützen.

## Empfohlene Systemvoraussetzungen

CPU	1,0 GHz oder mehr
RAM	256 MB oder mehr

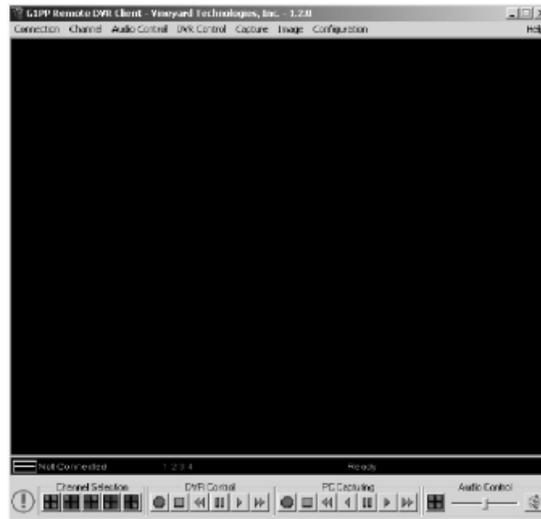
## ■ INSTALLATION

Starten Sie die Datei Setup.exe auf der beiliegenden CD-ROM und folgen Sie den Installationsanleitungen. [Stellen Sie sicher dass Ihr PC die BS-Mindestvoraussetzungen erfüllt].

## ■ AUSFÜHREN DER SOFTWARE

Führen Sie die Software mit Doppelklick auf das Remote Client-Symbol aus. Es öffnet sich automatisch das auf der folgenden Seite abgebildete Programmfenster.





## ■ Verbindung über ein Netzwerk

Stellen Sie vor dem Herstellen einer Verbindung zwischen Ihrem DVR-Gerät und einem Netzwerk sicher, dass die Netzwerkeinstellungen am Gerät korrekt konfiguriert sind. Sobald das Gerät ordnungsgemäß an das Netzwerk angeschlossen ist und die korrekten Netzwerkeinstellungen gemacht worden sind, können Sie die Netzwerkverbindung herstellen. Für weitere Informationen zum Netzwerkbetrieb nehmen Sie bitte die Betriebsanleitung des DVR-Gerätes zur Hand.

### A. Herstellen einer Netzwerkverbindung

Um eine Netzwerkverbindung mit Ihrem DVR herzustellen benötigen Sie die folgenden Informationen:

- \* Die IP-Adresse Ihres DVR-Gerätes
- \* Das Passwort Ihres DVR-Gerätes

Wenn Sie diese Informationen zur Hand haben, klicken Sie in der Client-Software auf

 (oder drücken Sie [Strg+C]) um den Verbindungsmanager (siehe unten) aufzurufen.

Anmerkung: Die oben abgebildete IP-Adresse entspricht nicht der IP-Adresse Ihres DVR-Gerätes.

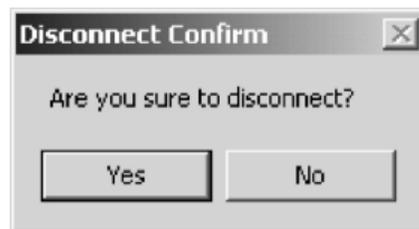
Geben Sie die IP-Adresse und das Passwort ein und klicken Sie auf CONNECT. Sie können die IP-Adresse auch für zukünftige Netzwerkzugriffe speichern indem Sie neben „Save IP“ einen Haken setzen. Bei Speicherung einer IP-Adresse wird diese IP-Adresse automatisch zur Standard-IP-Adresse Ihres Gerätes.

Wenn die Verbindung zwischen dem Client und Ihrem DVR-Gerät hergestellt ist, sehen Sie die aktuelle Bildschirmanzeige Ihres DVRs auf Ihrem Monitor und ein Statusfenster zeigt die aktuelle Geschwindigkeit der Verbindung an.



## B. Beenden der Netzwerkverbindung

Um die Netzwerkverbindung zu beenden, klicken Sie erneut auf  (oder drücken Sie [Strg+C]). Es erscheint das folgende Bestätigungsfenster:



Zum Beenden der Netzwerkverbindung, klicken Sie auf „Yes“. Um die Verbindung aufrecht zu erhalten, klicken Sie auf „No“. Sie können das Erscheinen dieses Bestätigungsfensters auch deaktivieren. Siehe hierzu Abschnitt 8.A.ii für weitere Informationen.

## ■ Kanalauswahl

Sobald eine Verbindung zwischen dem Client und Ihrem DVR-Gerät hergestellt ist, sehen Sie die Aufnahmen aller vier Kanäle auf einem Bildschirm (die Bildschirmansicht kann je nach Aufnahmeeinstellungen Ihres DVR-Gerätes von der oben beschriebenen Ansicht abweichen). Sie können nun den Kanal wählen, den Sie in der Vollbildansicht sehen möchten.

### A. Auswählen eines anderen Kanals

Wählen Sie einen Kanal über einen der unten abgebildeten Knöpfe aus.



Sie können alternativ auch Ihre Tastatur zur Auswahl des entsprechenden Kanals benutzen.

Klicken Sie auf diesen Knopf  (oder die Taste 5) um alle 4 Kanäle gleichzeitig zu sehen.

Klicken Sie auf diesen Knopf  (oder die Taste 1) um Kanal 1 vergrößert zu sehen.

Klicken Sie auf diesen Knopf  (oder die Taste 2) um Kanal 2 vergrößert zu sehen.

Klicken Sie auf diesen Knopf  (oder die Taste 3) um Kanal 3 vergrößert zu sehen.

Klicken Sie auf diesen Knopf  (oder die Taste 4) um Kanal 4 vergrößert zu sehen.



## ■ Audioeinstellungen

### A. Ton aktivieren / Stummschalten

Klicken Sie auf oder drücken Sie [Strg+M] um die Tonwiedergabe im Netzwerkbetrieb zu aktivieren.

Klicken Sie auf oder drücken Sie [Strg+M] erneut um die Tonwiedergabe zu deaktivieren.

### B. Lautstärkeregelung

Um die Lautstärke anzupassen, benutzen Sie den Lautstärkeregler in der Benutzeroberfläche der Client-Software oder die [Auf]- und [Ab]-Tasten auf Ihrer Tastatur.

## ■ Steuerung Ihres DVR-Gerätes

Sie können die Aufnahme und Wiedergabe an Ihrem DVR-Gerät ortsunabhängig steuern. Die Funktionsknöpfe zur Steuerung des Gerätes mit Hilfe der Client-Software sind unten abgebildet.



### A. Aufnahme

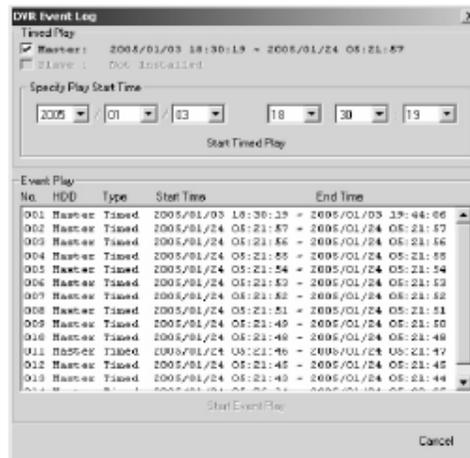
Klicken Sie auf (oder drücken Sie [Strg+Hochsteltaste+R]) um die Aufnahme mit Ihrem DVR-Gerät zu starten. Der Aufnahmestatus wird im Statusfenster der Software wie unten abgebildet angezeigt.



Klicken Sie auf (oder drücken Sie [Strg+Hochsteltaste+S]) um die Aufnahme mit Ihrem DVR-Gerät zu beenden.

### B. Wiedergabe

Um die Wiedergabe an Ihrem DVR-Gerät zu starten, klicken Sie auf (oder drücken Sie [Strg+Hochsteltaste+P]) um die unten abgebildete Ereignisliste aufzurufen.



Es stehen Ihnen zwei Suchoptionen für die wiederzugebenden Dateien zur Auswahl:

#### i. Suche nach Aufnahmezeit

Im oberen Teil des Fensters wird eine Zeitleiste für die auf der Festplatte Ihres DVR-Gerätes gespeicherten Daten angezeigt.

Sie können hier die Zeitspanne der Aufnahme die Sie wiedergeben möchten bestimmen.



#### ii. Suche nach Aufnahmeereignis

Im unteren Teil des Fensters wird eine Ereignisliste angezeigt. Um die Aufnahme eines Ereignisses wiederzugeben, klicken Sie doppelt auf das entsprechende Ereignis in der Liste oder klicken Sie auf „Start Event Play“.



Sobald das Gerät mit der Wiedergabe beginnt, wird dies entsprechend in der Statusleiste in der Benutzeroberfläche der Client-Software angezeigt.

#### iii. Wiedergabesteuerung

Klicken Sie auf (oder drücken Sie [Strg+Hochstelltaste+F]) um den schnellvorlauf zu starten (FF1 -> FF2 -> FF3 -> F1).

Klicken Sie auf (oder drücken Sie [Strg+Hochstelltaste+V]) um den Rücklauf zu starten.

Klicken Sie auf (oder drücken Sie [Strg+Hochstelltaste+U]) um die Wiedergabe zu unterbrechen.

Klicken Sie auf (oder drücken Sie [Strg+Hochstelltaste+P]) um die Wiedergabe aus dem Vorlauf oder Rücklauf, oder um eine unterbrochene Wiedergabe, fortzusetzen.

Klicken Sie auf (oder drücken Sie [Strg+Hochstelltaste+S]) um die Wiedergabe zu beenden.

## ■ Speicherung von Aufnahmen Ihres DVR-Gerätes auf Ihrem PC

Sie können eingehende Video- und Audiodaten zur späteren Wiedergabe auf Ihrem PC speichern. Die dazu benötigten Funktionsknöpfe sind unten Seite abgebildet.



## A. Speicherung

Klicken Sie auf  (oder drücken Sie [Strg+R]) um den Speichervorgang zu starten. Während des Speicherns wird der aktuelle Speicherstatus in der Statusleiste der Client-Software angezeigt.



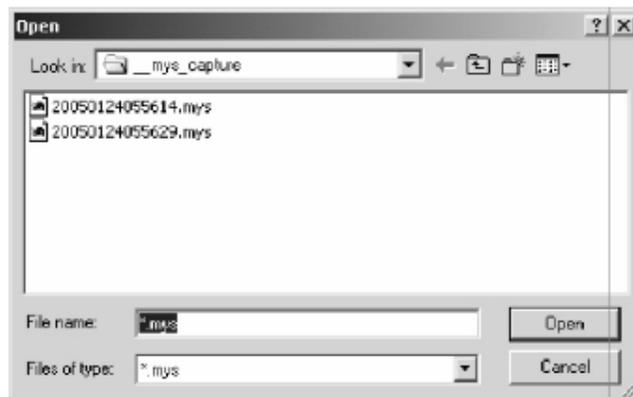
Die gespeicherten Video-/Audiodateien werden in einer MYS-Datei gespeichert. Sie können den Zielpfad der gespeicherten Dateien selbst wählen.

Die Benennung der gespeicherten Dateien beinhaltet folgende Informationen:

- \* Jahr (Y) [vierstellig] der Aufnahme mit Ihrem DVR-Gerät
- \* Monat (M) [zweistellig] der Aufnahme mit Ihrem DVR-Gerät
- \* Tag (D) [zweistellig] der Aufnahme mit Ihrem DVR-Gerät
- \* Stunde (H) [zweistellig] der Aufnahme mit Ihrem DVR-Gerät
- \* Minute (M) [zweistellig] der Aufnahme mit Ihrem DVR-Gerät
- \* Sekunde (S) [zweistellig] der Aufnahme mit Ihrem DVR-Gerät.

## B. Wiedergabe

Klicken Sie auf  (oder drücken Sie [Strg+P]) um eine Liste der gespeicherten Dateien zu sehen.



Sobald Sie eine MYS-Datei ausgewählt haben, wird in der Statusleiste der Wiedergabestatus angezeigt.



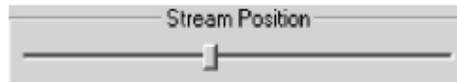
### i. PC-Wiedergabestatus

Wenn sich die Anwendung im Wiedergabemodus befindet, sehen Sie den Wiedergabestatus im Verhältnis zur gesamten Länge der wiederzugebenden Datei unten links im Bildschirmfenster angezeigt.



### ii. Wiedergabepositionsleiste

Auch eine Wiedergabepositionsleiste wird im PC-Wiedergabemodus angezeigt.



Sie können die gewünschte Wiedergabeposition in der Wiedergabepositionsleiste wählen und es wird das entsprechende Bild angezeigt.

### iii. Wiedergabesteuerung

- \* Klicken Sie auf (oder drücken Sie die → Taste) um den Schnellvorlauf zu starten. [2x -> 4x -> 8x -> 16x -> 32x -> 64x -> WIEDERGABE -> 2x]
- \* Klicken Sie auf (oder drücken Sie die ← Taste) um den Rücklauf zu starten. [2x -> 4x -> 8x -> 16x -> 32x -> 64x -> RÜCKLAUF -> 2x]
- \* Klicken Sie auf (oder drücken Sie die Leertaste) um die Wiedergabe zu unterbrechen.
- \* Klicken Sie auf (oder drücken Sie die → Taste) um die normale Wiedergabe aus dem Schnellvorlauf, Rücklauf oder der Wiedergabeunterbrechung fortzusetzen.
- \* Klicken Sie auf (oder drücken Sie die ← Taste) um die Rückwärtswiedergabe zu starten.
- \* Klicken Sie auf (oder drücken Sie [Strg+S]) um die Wiedergabe zu beenden.

## ■ Auflösung



Sie können die Auflösung Ihrer DVR-Aufnahmen ändern. Die Standardauflösung ist „hoch“. Falls Sie jedoch eine höhere Bildrate erreichen möchten, können Sie die Auflösungseinstellungen auf „niedrig“ heruntersetzen.

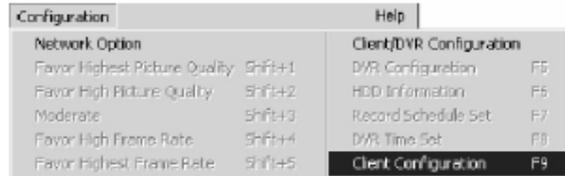
## ■ Konfiguration

Die Einstellungen der Client-Software und die Konfigurationen Ihres DVR-Gerätes können über den Konfigurationsmanager vorgenommen werden. Ihr DVR-Gerät kann jedoch nur aus der Ferne konfiguriert werden, wenn eine Netzwerkverbindung zwischen der Client-Software und Ihrem DVR-Gerät besteht.

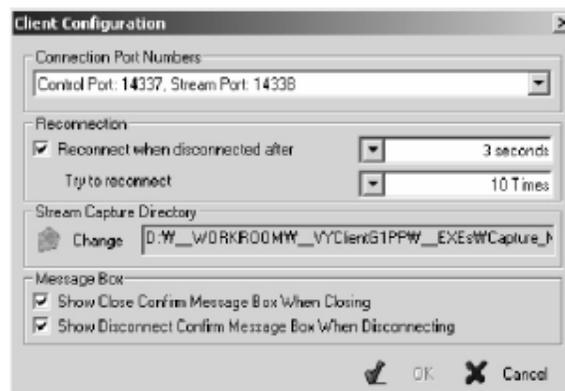


## A. Änderung der Client-Einstellungen

Um die Einstellungen der Client-Software zu ändern, wählen Sie im Hauptmenü den Menüpunkt „Configuration“ (Konfiguration) und im Untermenü „Configuration“ den Menüpunkt „Configure Client“ (Client konfigurieren) oder drücken Sie F9 auf Ihrer Tastatur.



Es öffnet sich dann das unten abgebildete Dialogfenster (Client Configuration Manager). Mit diesem Client Configuration Manager können Sie Änderungen an den Einstellungen der Client-Software vornehmen.



### i. Änderung der Port-Einstellungen für die Netzwerkverbindung

Die Standardports für Systemnachrichten und Video-/Audiodaten sind 14337 bzw. 14338. Falls Sie jedoch die Porteeinstellungen an Ihrem Gerät aus bestimmten Gründen ändern sollten, müssen auch die Porteeinstellungen der Client-Software geändert werden.

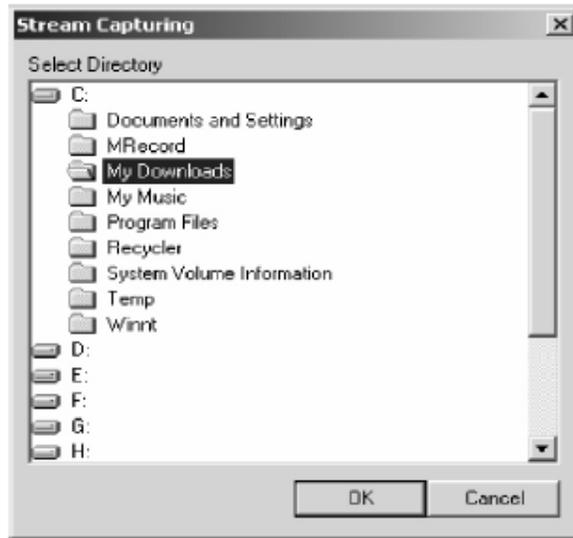
Anmerkung: Bei unterschiedlichen Port-Einstellungen am DVR-Gerät und in der Client-Software kann keine Netzwerkverbindung hergestellt werden.

### ii. Wiederherstellung der Netzwerkverbindung

Falls die Netzwerkverbindung zwischen dem Client und dem DVR-Gerät unerwartet unterbrochen wird, können Sie diese jederzeit wieder herstellen.

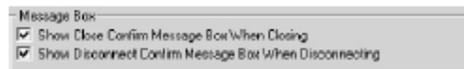
### iii. Zielpfad für die Speicherung von Daten

Sie können den Zielpfad für die Speicherung von Daten beliebig wählen. Klicken Sie hierzu auf „Change“ (Ändern).



Wählen Sie dann den entsprechenden Zielordner und bestätigen Sie mit Klick auf OK.

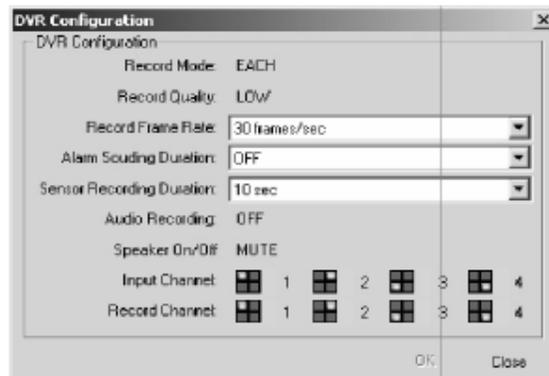
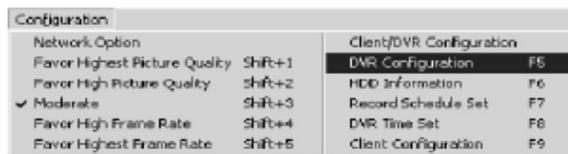
#### iv. Systemhinweise



Sie können Systemhinweise aktivieren und deaktivieren.

## B. Änderung der Einstellungen Ihres DVR-Gerätes

Um die Einstellungen Ihres DVR-Gerätes über den Remote-Client zu ändern, wählen Sie im Hauptmenü den Menüpunkt „Configuration“ (Konfiguration) und wählen Sie dann im Untermenü den Menüpunkt „DVR Configuration“ oder drücken Sie F5.



DVR-Konfigurationsmanager

#### i. Aufnahmemodus

Hier können Sie den Aufnahmemodus Ihres DVR-Gerätes wählen [EINZELBILDMODUS oder QUAD-MODUS].

#### ii. Aufnahmequalität

Hier können Sie die gewünschte Aufnahmequalität einstellen [HIGH (hoch)/NORMAL/LOW (niedrig)].

#### iii. Aufnahmebildrate

Hier können Sie die Einstellungen der Aufnahmebildrate Ihres DVR-Gerätes anpassen.

#### iv. Alarmdauer

Wählen Sie die Dauer des bei Bewegungserkennung durch einen externen oder integrierten Bewegungssensor ausgelösten Alarms.

#### v. Dauer der Alarmaufnahme

Wählen Sie die Dauer der Aufnahme bei Auslösung eines Alarms.

#### vi. Audioaufnahme

Aktivieren oder deaktivieren Sie hier die Audioaufnahme Ihres DVR-Gerätes.

#### vii. Lautsprecher an/aus

Aktivieren oder deaktivieren Sie hier die integrierten Lautsprecher Ihres DVR-Gerätes.

#### viii. Eingangskanäle

Hier können Sie die Konfigurationen der Eingangskanäle Ihres DVR-Gerätes ändern.

#### ix. Aufnahmekanäle

Hier können Sie definieren über welche Eingangskanäle aufgenommen werden soll. Falls Sie Änderungen an irgendwelchen Einstellungen vornehmen, wird der „OK“-Knopf aktiviert. Klicken Sie auf „OK“ um Ihre Änderungen zu speichern. Klicken Sie auf „Cancel“ (abbrechen), um das Fenster ohne Speicherung Ihrer Änderungen zu schließen.

### C. Überprüfen des Festplattenstatus Ihres DVR-Gerätes

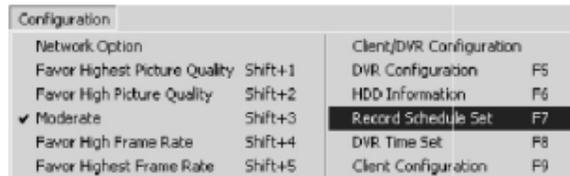
Um den Status der Festplatte Ihres DVR-Gerätes einzusehen, wählen Sie im Hauptmenü den Menüpunkt „Configuration“ und im sich öffnenden Untermenü den Menüpunkt „HDD Information“ (Festplatteninformation) oder drücken Sie F6.



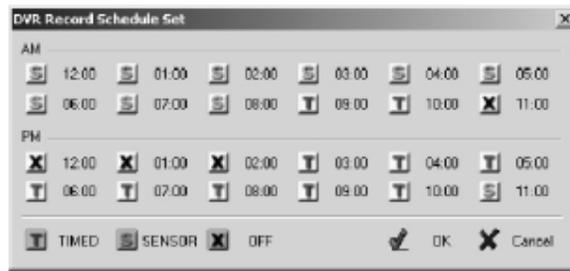
Zur Formatierung der Festplatte klicken Sie auf „Format Master (or Slave) HDD“ (Master- oder Slavefestplatte formatieren) und geben Sie das Passwort Ihres DVR-Gerätes ein um den Formatierungsvorgang zu starten.

### D. Änderung der Aufzeichnungszeiteinstellungen

Um die eingestellten Aufzeichnungszeiten an Ihrem DVR-Gerät zu ändern, wählen Sie im Hauptmenü den Menüpunkt „Configuration“ (Konfiguration) und im sich öffnenden Untermenü den Menüpunkt „Record Schedule Set“ (Aufzeichnungszeiten einstellen) oder drücken Sie F7.



Konfigurationsmenü „Record Schedule Set“

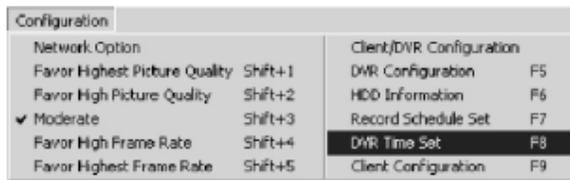


DVR-Aufzeichnungszeitenmanager

Falls Sie Änderungen an irgendwelchen Einstellungen vornehmen, wird der „OK“-Knopf aktiviert. Klicken Sie auf „OK“ um Ihre Änderungen zu speichern. Klicken Sie auf „Cancel“ (abbrechen), um das Fenster ohne Speicherung Ihrer Änderungen zu schließen.

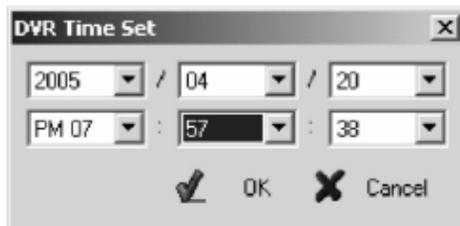
### E. Änderung der Systemzeit Ihres DVR-Gerätes

Um die Systemzeit Ihres DVR-Gerätes zu ändern, wählen Sie im Hauptmenü den Menüpunkt „Configuration“ (Konfiguration) und im sich öffnenden Untermenü den Menüpunkt „DVR Time Set“ (DVR-Zeiteinstellungen) oder drücken Sie F8.



Konfigurationsmenü „DVR Time Set“

Um die Zeiteinstellungen zu ändern, wählen Sie „Change DVR Time“ (DVR-Zeit ändern).



Änderungsfenster für die Systemzeit Ihres DVR-Gerätes

Falls Sie Änderungen an irgendwelchen Einstellungen vornehmen, wird der „OK“-Knopf aktiviert. Klicken Sie auf „OK“ um Ihre Änderungen zu speichern. Klicken Sie auf „Cancel“ (abbrechen), um das Fenster ohne Speicherung Ihrer Änderungen zu schließen.

## F. Netzwerkooptionen

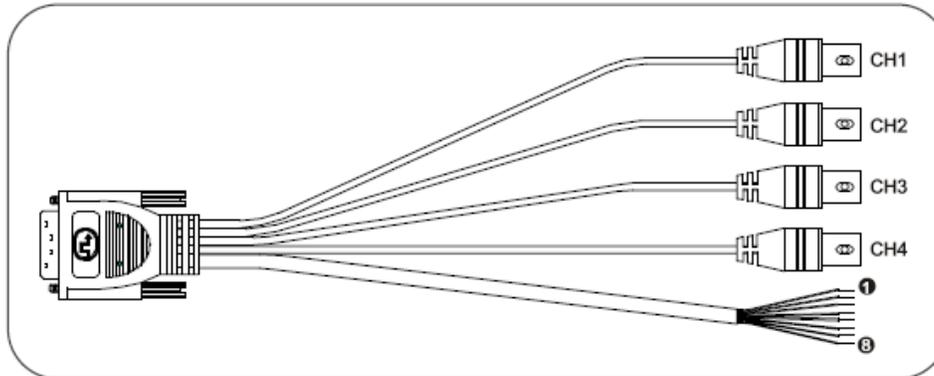
Configuration		
Network Option		Client
Favor Highest Picture Quality	Shift+1	DVI
Favor High Picture Quality	Shift+2	HD
<input checked="" type="checkbox"/> Moderate	Shift+3	Re
Favor High Frame Rate	Shift+4	DVI
Favor Highest Frame Rate	Shift+5	Clie

Menü „Netzwerkooptionen“

Sie können die Einstellungen zur Datenübertragung bestimmen. Es stehen hier fünf Datenübertragungsmodi zur Auswahl:

- ▶ **Bevorzuge höchste Bildqualität [Hochstelltaste+1]**  
In diesem Modus sendet Ihr DVR-Gerät die qualitativ hochwertigsten Bilder, es wird jedoch auch die höchste Übertragungsbandbreite beansprucht, wodurch die Bildrate verringert werden kann. Falls Sie auf Ihr DVR-Gerät über eine Internetverbindung zugreifen, wird diese Option nicht empfohlen.
- ▶ **Bevorzuge hohe Bildqualität [Hochstelltaste+2]**  
In diesem Modus versucht Ihr DVR-Gerät Videodaten mit relativ hochwertiger Qualität an den Client zu übertragen. Da eine höhere Bandbreite als bei mittlerer Bildqualität beansprucht wird, sinkt die Bildrate.
- ▶ **Bevorzuge mittlere Bildqualität [Hochstelltaste+3]**  
In diesem Modus versucht Ihr DVR-Gerät die Qualität der an den Client übertragenen Videodaten sowie die Bildrate an die Netzwerkbedingungen anzupassen.
- ▶ **Bevorzuge hohe Bildrate [Hochstelltaste+4]**  
In diesem Modus sendet Ihr DVR-Gerät Daten mit relativ niedriger Bildqualität aber mit höherer Bildrate.
- ▶ **Bevorzuge höchste Bildrate [Hochstelltaste+5]**  
In diesem Modus sendet Ihr DVR-Gerät die qualitativ minderwertigsten Daten an den Client. Es können jedoch unabhängig von den Netzwerkbedingungen die höchsten Bildraten erreicht werden.

## ■ ALARM- & LOOPING-KABEL



1	BRAUN	ALARM-KANAL 1
2	ROT	ALARM-KANAL 2
3	ORANGE	ALARM-KANAL 3
4	GELB	ALARM-KANAL 4
5	GRÜN	ALARM-ERDUNG
6	BLAU	RELAIS-COM
7	SCHWARZ	RELAIS-ÖFFNER
8	WEIß	RELAIS-SCHLIEßER